

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
OBM/13

Verantwortliche/r:
Bürgermeister- und Presseamt

Vorlagennummer:
13/082/2021

Barrierefreie Geldautomaten an der Stelle der geschlossenen Sparkassen-Filialen, Antrag des Seniorenbeirats 149/2021 vom 10.05.2021

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Haupt-, Finanz- und Personalaus- schuss	14.07.2021	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen

Beteiligte Dienststellen
24, 46

I. Antrag

1. Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Antrag 149/2021 des Seniorenbeirats ist bearbeitet.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Der Seniorenbeirat hat in seiner Sitzung am 10.05.2021 beantragt, dass die Stadt die Stadt- und Kreissparkasse Erlangen-Höchstadt-Herzogenaurach bittet anstelle von geschlossenen Filialen in Erlangen je einen barrierefreien Geldautomaten, vor allem im Bereich des Martin-Luther-Platzes, aufzustellen. Die bereits bestehenden Planungen der Sparkasse werden begrüßt und unterstützt.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Der Oberbürgermeister hat die Stadt- und Kreissparkasse um Stellungnahme zum Antrag gebeten. Die Stellungnahme der Stadt- und Kreissparkasse vom 22.06.2021 ist als Anlage beigefügt.

GME und das Stadtmuseum werden darüber hinaus gebeten, bei der weiteren Entwicklung des Museumskarrees zu prüfen, ob ein barrierefreier Geldautomat in diesem Bereich denkbar ist. Eine kurzfristige Lösung im Bereich des Museumskarrees scheidet aus.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

4. Klimaschutz:

Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:

- ja, positiv*
 ja, negativ*
 nein

*Wenn ja, negativ:
Bestehen alternative Handlungsoptionen?*

- ja*
 nein*

**Erläuterungen dazu sind in der Begründung aufzuführen.*

Falls es sich um negative Auswirkungen auf den Klimaschutz handelt und eine alternative Handlungsoption nicht vorhanden ist bzw. dem Stadtrat nicht zur Entscheidung vorgeschlagen werden soll, ist eine Begründung zu formulieren.

5. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt
 sind vorhanden auf IvP-Nr.
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
 sind nicht vorhanden

- Anlagen:**
1. Antrag 149/2021 des Seniorenbeirats vom 10.05.2021
 2. Anlage zum Antrag 149/2021
 3. Schreiben der Stadt- und Kreissparkasse Erlangen-Höchststadt-Herzogenaurach vom 22.06.2021

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Haupt-, Finanz- und Personalausschuss am 14.07.2021

Protokollvermerk:

Herr StR Lehrmann regt an, dass die Sparkasse über die Möglichkeit, im Supermarkt Geld abzuheben, informieren soll.

Herr StR Wening regt an, dass die Sparkasse Schulungen für das Onlinebanking für Senioren anbieten soll. Eventuell im Zusammenarbeit mit dem Seniorenamt.

Der Vorsitzende OBM Dr. Janik wird die Anregungen weitergeben.

Ergebnis/Beschluss:

1. Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Antrag 149/2021 des Seniorenbeirats ist bearbeitet.

mit 14 gegen 0 Stimmen

Dr. Janik
Vorsitzende/r

Winkler
Schriftführer/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang